



# LANDESAMTSBLATT

## FÜR DAS BURGENLAND

| 85. Jahrgang | Ausgegeben und versendet am 14. August 2015                                                                                               | 33. Stück |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 282.         | Genehmigung der Bebauungsrichtlinie „Breitäcker“ der Marktgemeinde Schattendorf .....                                                     | 323       |
| 283.         | Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See vom 25. März 2015, mit der Weinbaufluren geändert werden .....                      | 323       |
| 284.         | Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See vom 2. April 2015, mit der Weinbaufluren geändert bzw. neu festgesetzt werden ..... | 340       |
| 285.         | Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Güssing vom 3. August 2015, mit welcher Gebietsteile als Weinbaufluren festgelegt werden .....      | 341       |

### Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: LAD/RO.3460-10000-8-2015

#### 282. Genehmigung der Bebauungsrichtlinie „Breitäcker“ der Marktgemeinde Schattendorf

Die Burgenländische Landesregierung hat mit Bescheid vom 7. August 2015, Zahl: LAD/RO.3460-10000-8-2015, die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Schattendorf vom 15. Oktober 2014 in der Fassung vom 24. Juni 2015, Zahl: 031-26-03/2014, mit der die Bebauungsrichtlinien „Breitäcker“ erlassen werden, gemäß § 25a Abs. 4 in Verbindung mit § 23 Abs. 8 des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes genehmigt.

Für die Landesregierung:  
Der Landesamtsdirektor:  
**Dr. Tauber**

Zahl: ND-19-01-316-2-2015

#### 283. Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See vom 25. März 2015, mit der Weinbaufluren geändert werden

Gemäß § 4 Abs. 1 und 3 Z 1 des Weinbaugesetzes 2001, idgF, LGBl. Nr. 46/2014, wird verordnet:

I.

Folgende Weingärten werden gem. § 4 Abs. 1 und 3 Z. 1 des Weinbaugesetz 2001, idgF, LGBl. Nr. 46/2014 in eine bestehende Weinbauflur einbezogen:

## **Gemeinde Andau**

### **Erweiterung der Weinbaufluren**

Mit Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See vom 7. August 1989, verlautbart im LABl. Nr. 368/1989 vom 1. Dezember 1989 wurden die Riede

- „Lehmgrubenäcker“ (26) mit den Grundstücken Nr. 5876 bis 5897 neu festgesetzt

diese Ried wird nunmehr um die Grundstücke Nr. 5849 bis 5868 erweitert

**die Ried „Lehmgrubenäcker“ (26) umfasst nunmehr die Grundstücke Nr. 5849 bis 5868 und 5876 bis 5897 (siehe Plan Beilage A)**

- „Untere Weißgrundäcker“ (20) mit den Grundstücken Nr. 5648 bis 5681 neu festgesetzt

diese Ried wird nunmehr um die Grundstücke Nr. 5681/1 bis 5686 erweitert

**die Ried „Untere Weißgrundäcker“ (20) umfasst nunmehr die Grundstücke Nr. 5648 bis 5686 (siehe Plan Beilage B)**

- „Obere Brunnäcker“ (17) mit den Grundstücken Nr. 6253 bis 6280 neu festgesetzt

diese Ried wird nunmehr um die Grst.Nr. 6281 bis 6307 und um die Grundstücke Nr. 6246 bis 6252 erweitert

**die Ried „Obere Brunnäcker“ (17) umfasst nunmehr die Grundstücke Nr. 6246 bis 6307 (siehe Plan Beilage C/1 und C/2)**

- „Untere Brunnäcker“ (16) mit den Grundstücken Nr. 6318 bis 6346 neu festgesetzt

diese Ried wird nunmehr um die Grundstücke Nr. 6309 bis 6317 und um die Grundstücke Nr. 6347 bis 6353 erweitert

**die Ried „Untere Brunnäcker“ (16) umfasst nunmehr die Grundstücke Nr. 6309 bis 6353 (siehe Plan Beilage D/1 und D/2)**

- „Siejoch“ (15) mit den Grundstücken Nr. 6402 bis 6405 neu festgesetzt

diese Ried wird nunmehr um die Grundstücke Nr. 6405 bis 6410 erweitert

**die Ried „Siejoch“ (15) umfasst nunmehr die Grundstücke Nr. 6402 bis 6410 (siehe Plan Beilage E)**

### **Neufestsetzung der Weinbaufluren**

Folgende Weinbaufluren werden gem. § 4 Abs. 1 und 3 Z. 1 des Weinbaugesetz 2001, idgF, LGBl. Nr. 46/2014 neu festgesetzt:

#### **Weinbauflurbezeichnung**

#### **umfasste Grundstücke**

„Stalläcker“ (37)  
(siehe Plan F)

mit den Grundstücken Nr. 5742 bis 5753

„Söllner Weißgrundäcker“ (38)  
(siehe Plan Beilage G)

mit den Grundstücken Nr. 5757/1 bis 5779

„Obere Weißgrundäcker“ (39)  
(siehe Plan Beilage H)

mit den Grundstücken Nr. 5782 bis 5804

„Kleine Dreibühläcker“ (40)  
(siehe Plan Beilage I)

mit den Grundstücken Nr. 5812 bis 5844

„Große Wiesäcker“ (41)  
(siehe Plan Beilage J)

mit den Grundstücken Nr. 6227 bis 6240

„Huldenäcker“ (42)  
(siehe Plan Beilage K)

mit den Grundstücken Nr. 6143 bis 6209

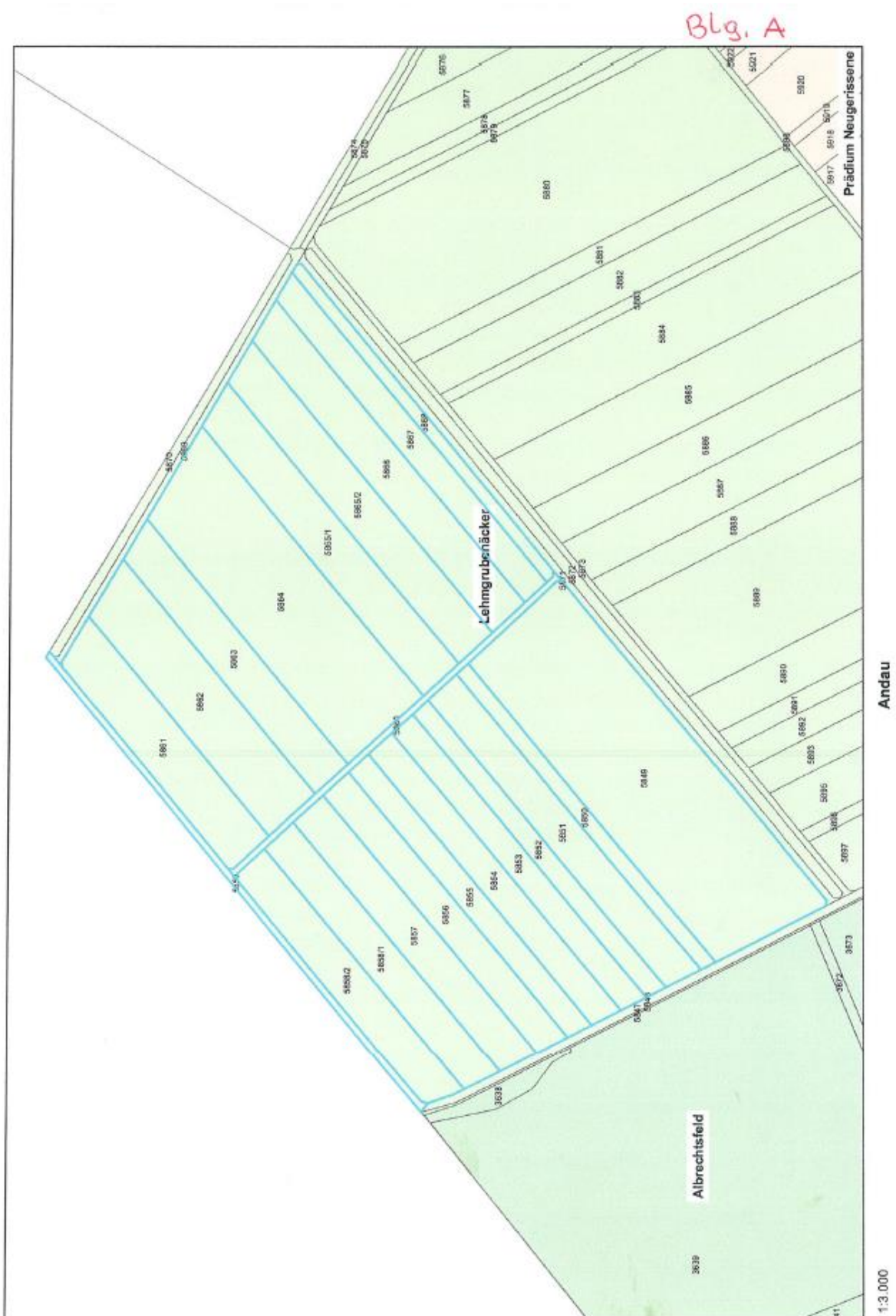
„Neuriss“ (43)  
(siehe Plan Beilage L)

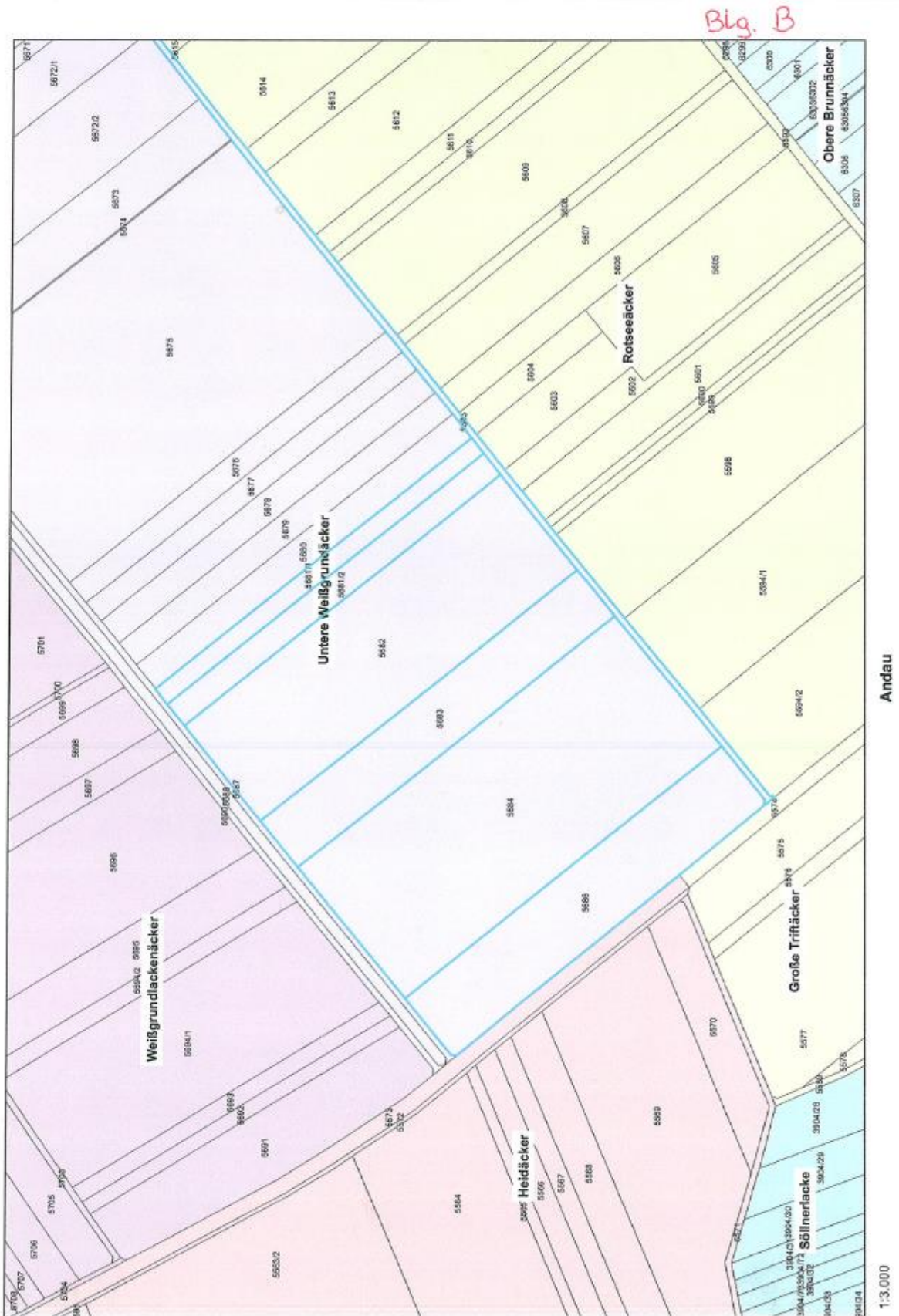
mit den Grundstücken Nr. 6084 bis 6102

Für den Bezirkshauptmann:

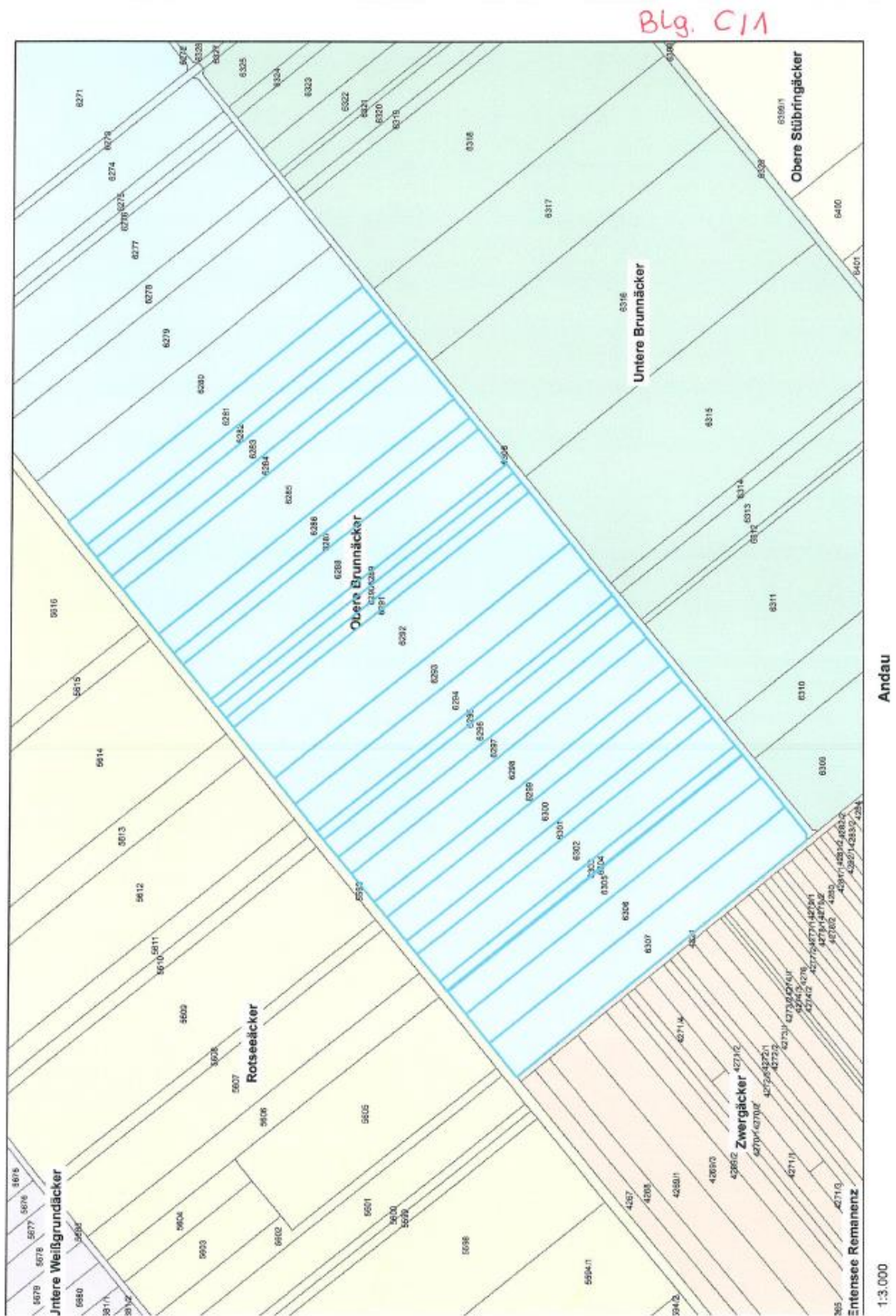
**Mag.<sup>a</sup> Szinovatz**

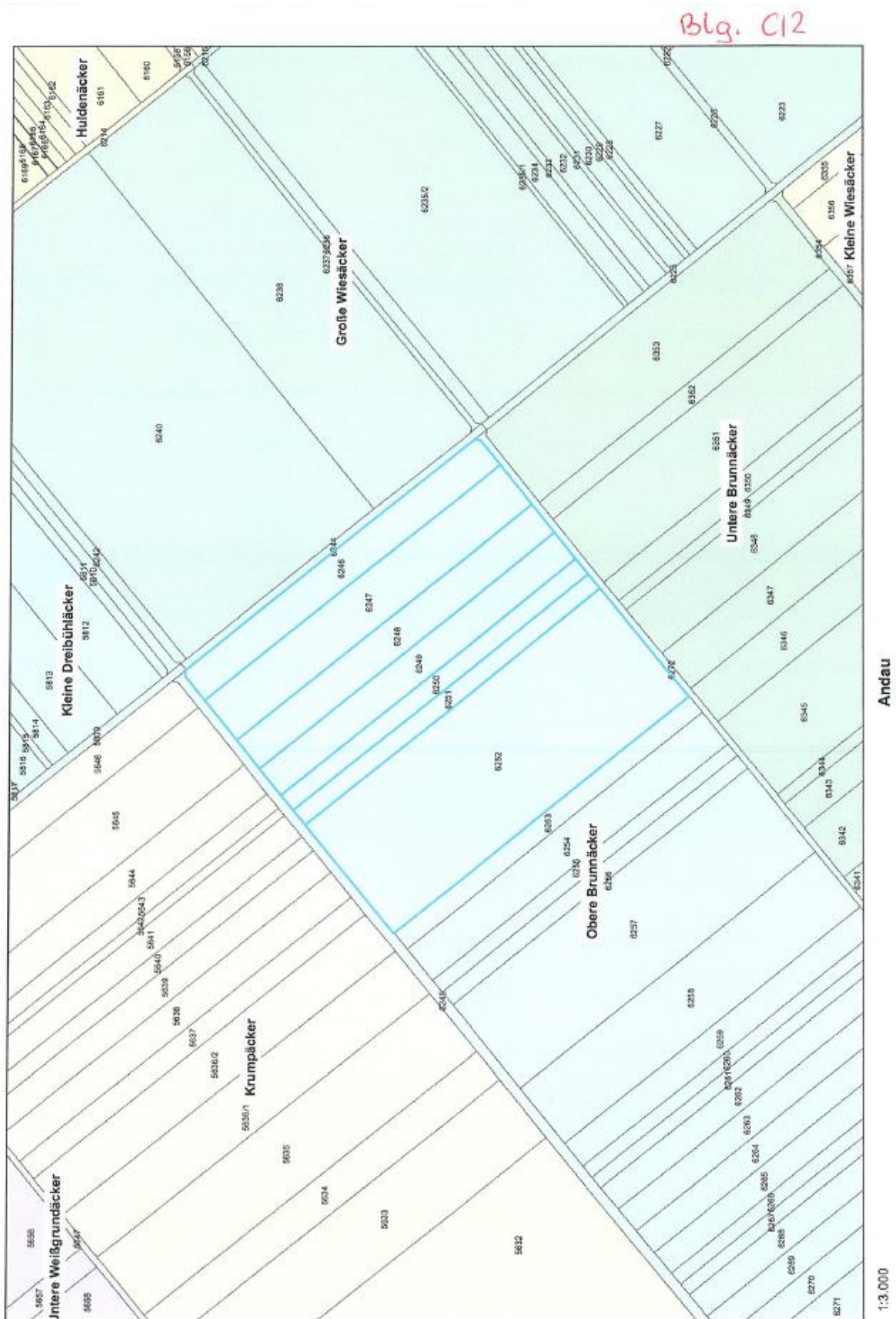
---













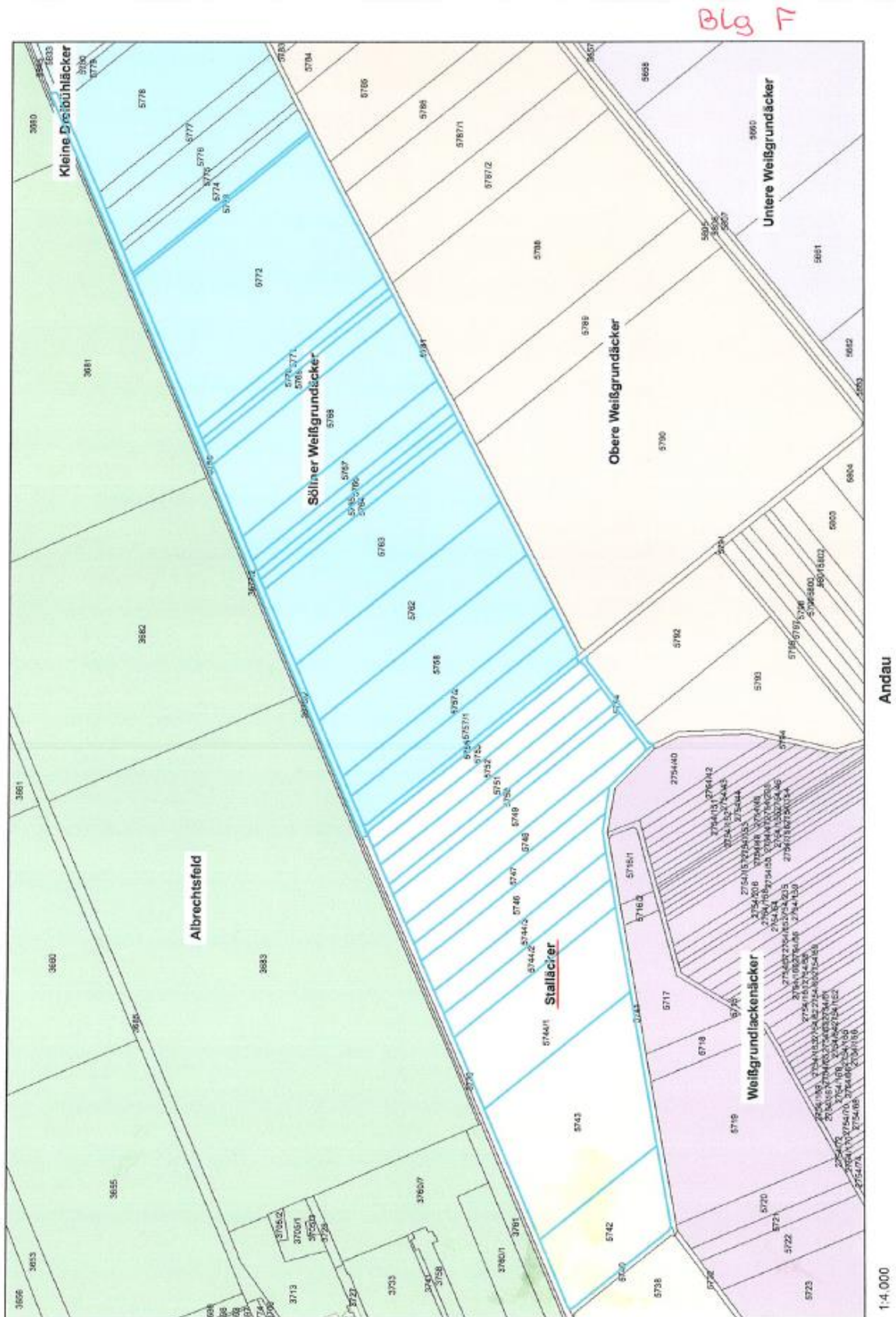






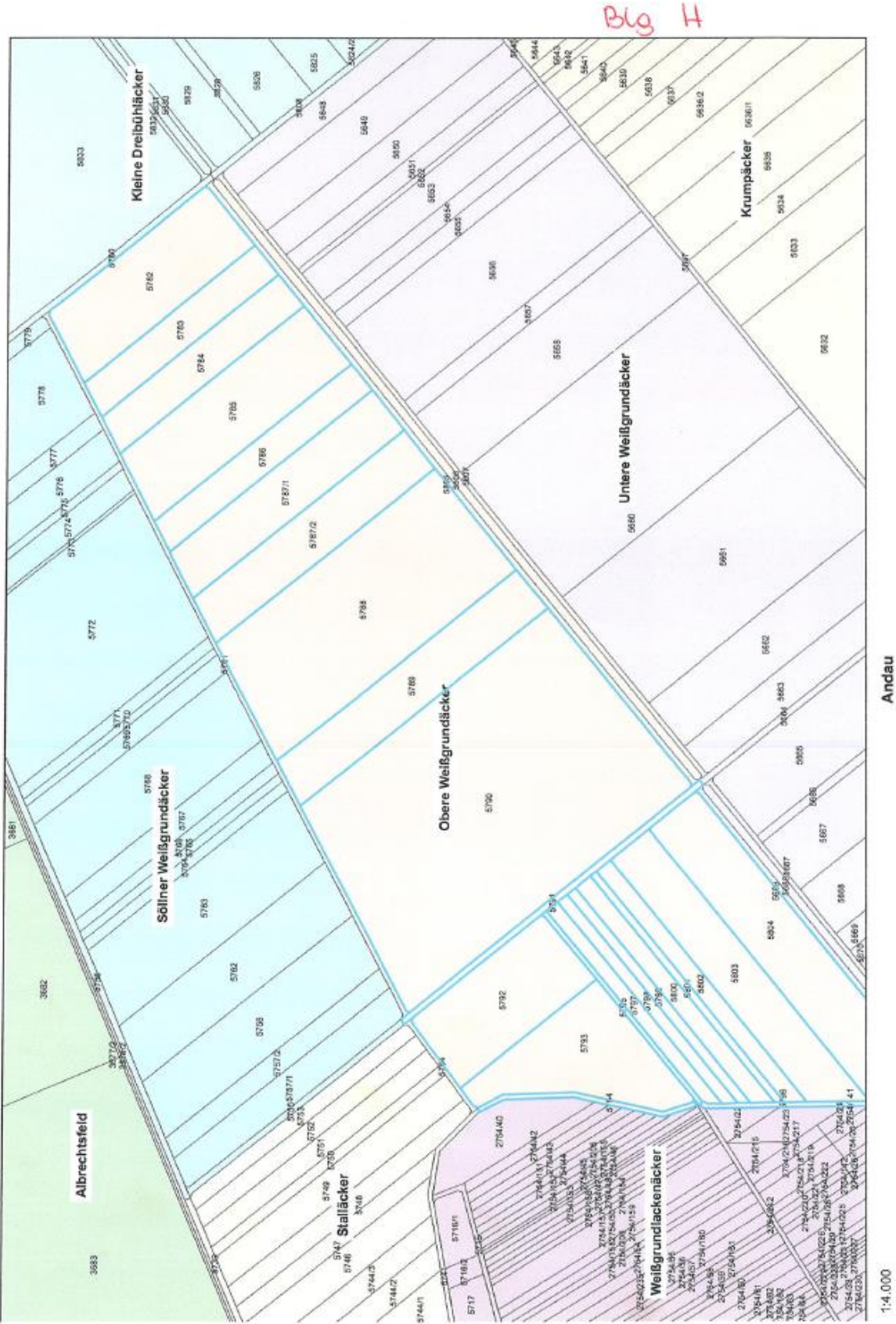




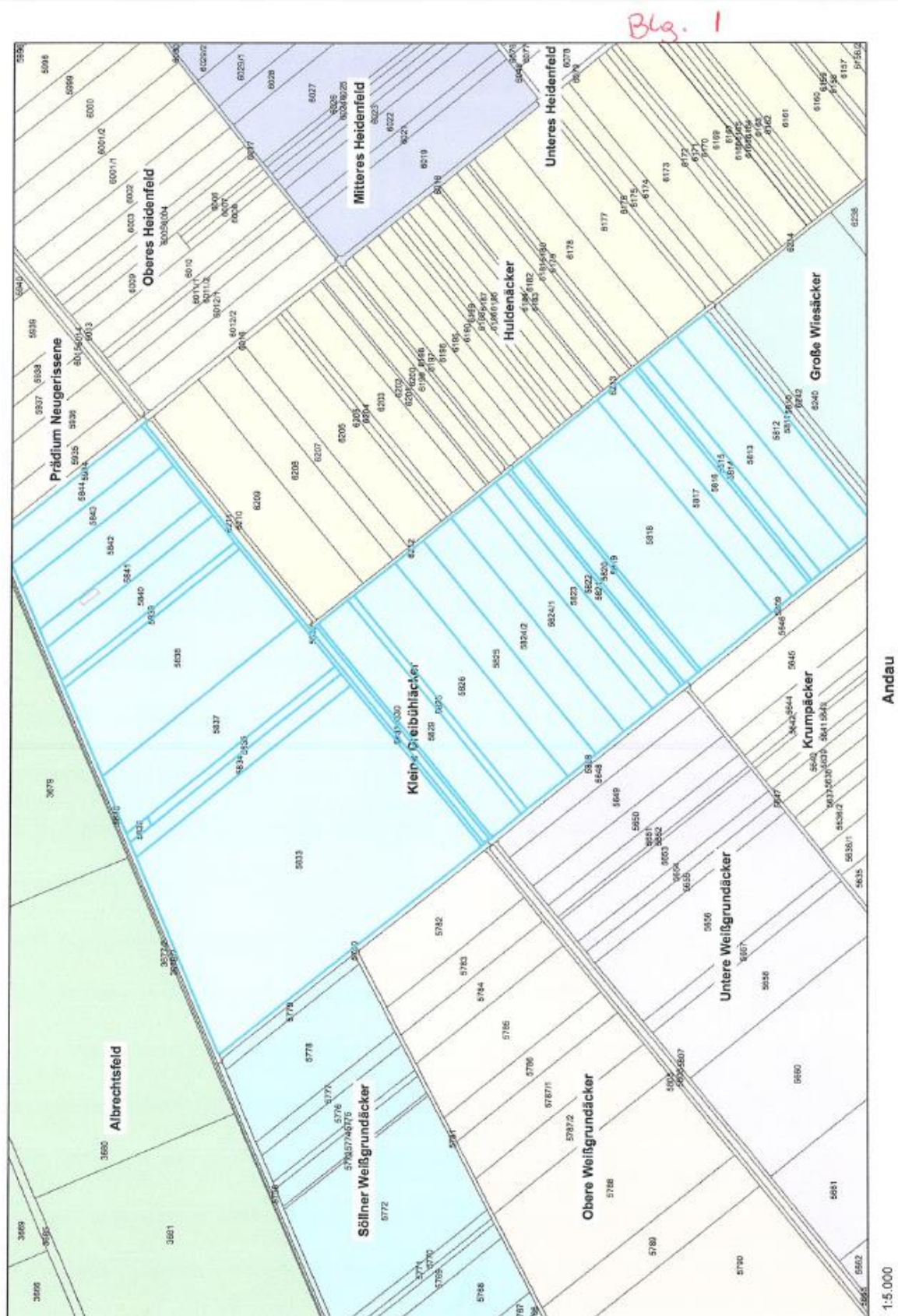




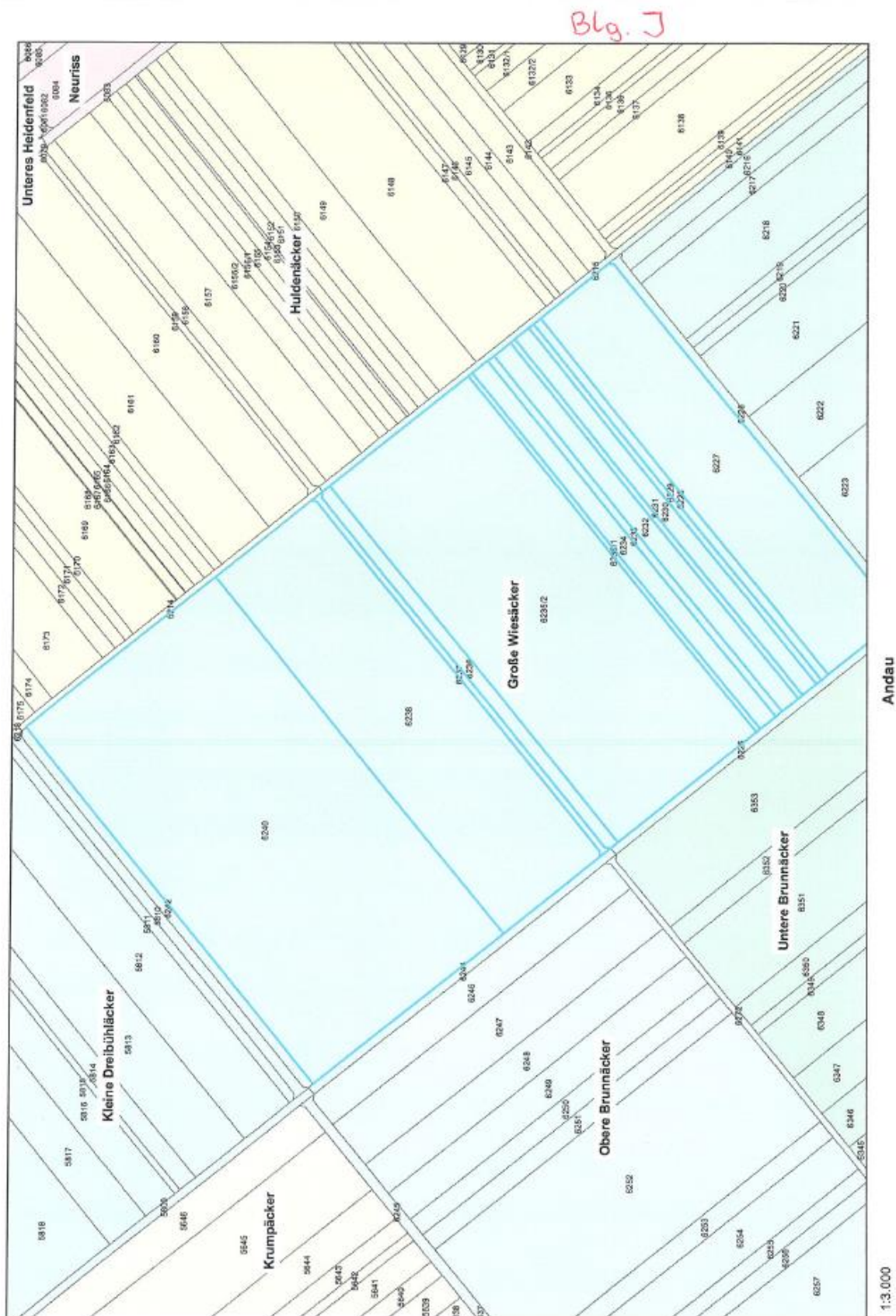


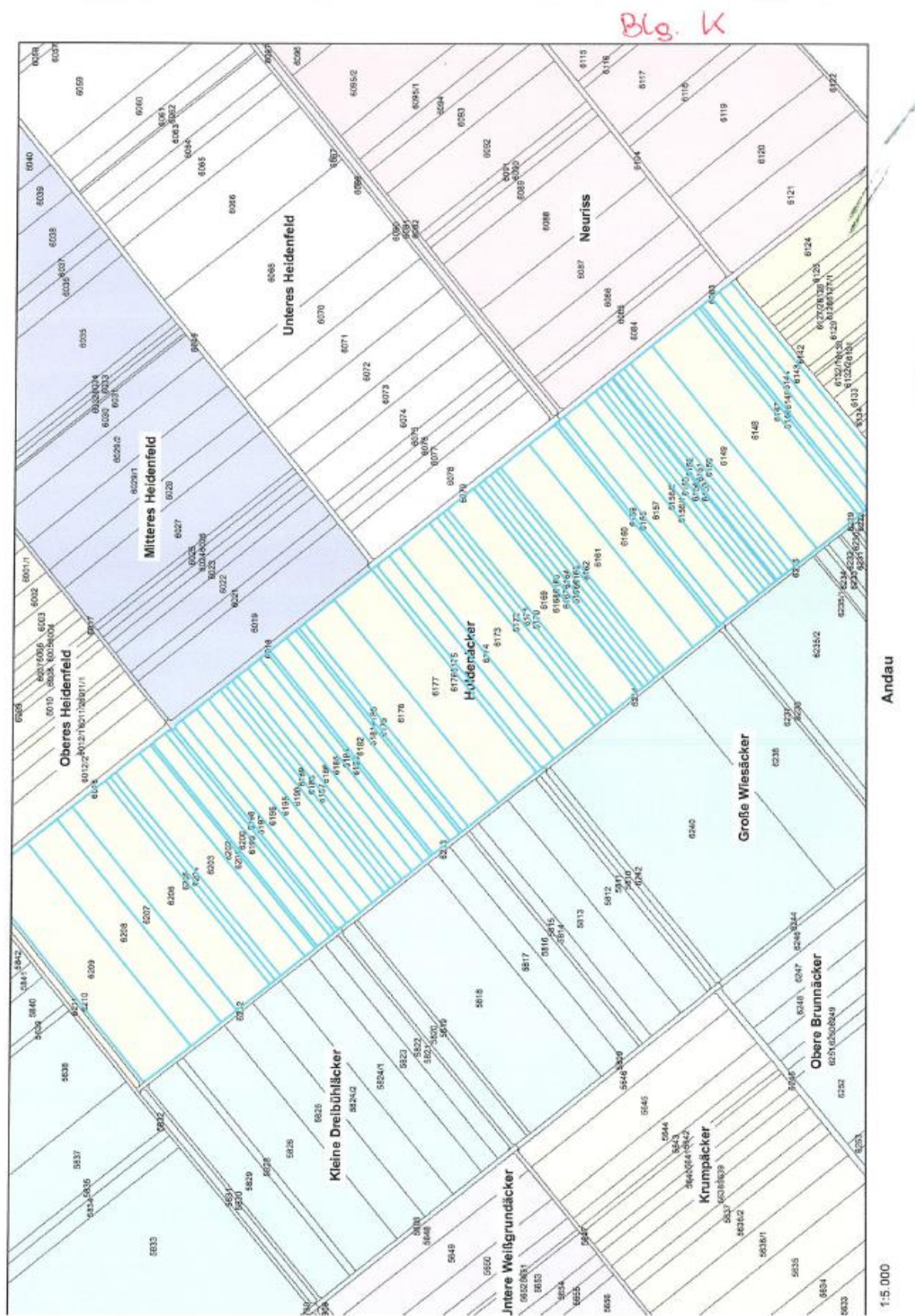
















Zahl: ND-19-01-321-3-2015

## 284. Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See vom 2. April 2015, mit der Weinbaufluren geändert bzw. neu festgesetzt werden

Gemäß § 4 Abs. 1 und 3 Z 1 des Weinbaugesetzes 2001, idgF, LGBl. Nr. 46/2014, wird verordnet:

### I.

Folgende Weingartenflächen in bestehenden Weinbaufluren, welche mit der Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl am See vom 7. August 1989, verlautbart mit LABl.Nr. 368/1989, Verordnung 1991 verlautbart im LABl.Nr. 120/1991 und Verordnung vom 15. März 1999, verlautbart mit LABl.Nr. 271/1999 festgesetzt wurden, werden gemäß § 4 Abs. 1 und 3 des Weinbaugesetz 2001, idgF, LGBl. Nr. 46/2014 erweitert:

Gemeinde Gols:

| <u>Riedbezeichnung</u> | <u>Erweiterung Grst. Nr.</u> | <u>Grundstückumfang neu:</u>                                  |
|------------------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| 35 Sätz Lüß            | 13354 bis 13373              | 13354 bis 13373 und<br>13376 bis 13437 und<br>5271 bis 5280/2 |
| 37 Untere Holzäcker    | 13249 bis 13275              | 13249 bis 13275 und<br>3013 bis 3045                          |
| 38 Obere Holzäcker     | 1320 bis 13240/1             | 13220 bis 13243                                               |
| 41 Obere Heidäcker     | 12734 bis 12776              | 12732 bis 12776                                               |
| 55 Innere Heidäcker    | 12645 bis 12654              | 12645 bis 12672 und<br>12676 und 12677                        |

### II.

Folgende Grundstücke werden gem. § 4 Abs. 1 und 3 des Weinbaugesetz 2001, idgF, LGBl.Nr. 46/2014 als Weinbauflur neu festgelegt:

Gemeinde Gols:

| <u>Riedbezeichnung</u> | <u>Grundstück Nr.</u> |
|------------------------|-----------------------|
| 66 Mittlere Heidäcker  | 12678 bis 12727       |
| 67 Riegellüss          | 13334 bis 13348       |
| 68 Mönchhofer Lüss     | 13440 bis 13460       |

Der Bezirkshauptmann:  
**Mag. Huber**



Zahl: GS-09-09-9-150

**285. Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Güssing vom 3. August 2015,  
mit welcher Gebietsteile als Weinbaufluren festgelegt werden**

Auf Grund des § 4 des Gesetzes vom 21. März 2002 über Maßnahmen auf dem Gebiete des Weinbaues (Weinbaugesetz 2001), LGBl. Nr. 61/2002, in der Fassung LGBl. Nr. 46/2014, wird verordnet:

Folgende Gebietsteile im Verwaltungsbezirk Güssing werden, zusätzlich zu den bereits festgelegten Flächen, als Weinbauflur festgesetzt:

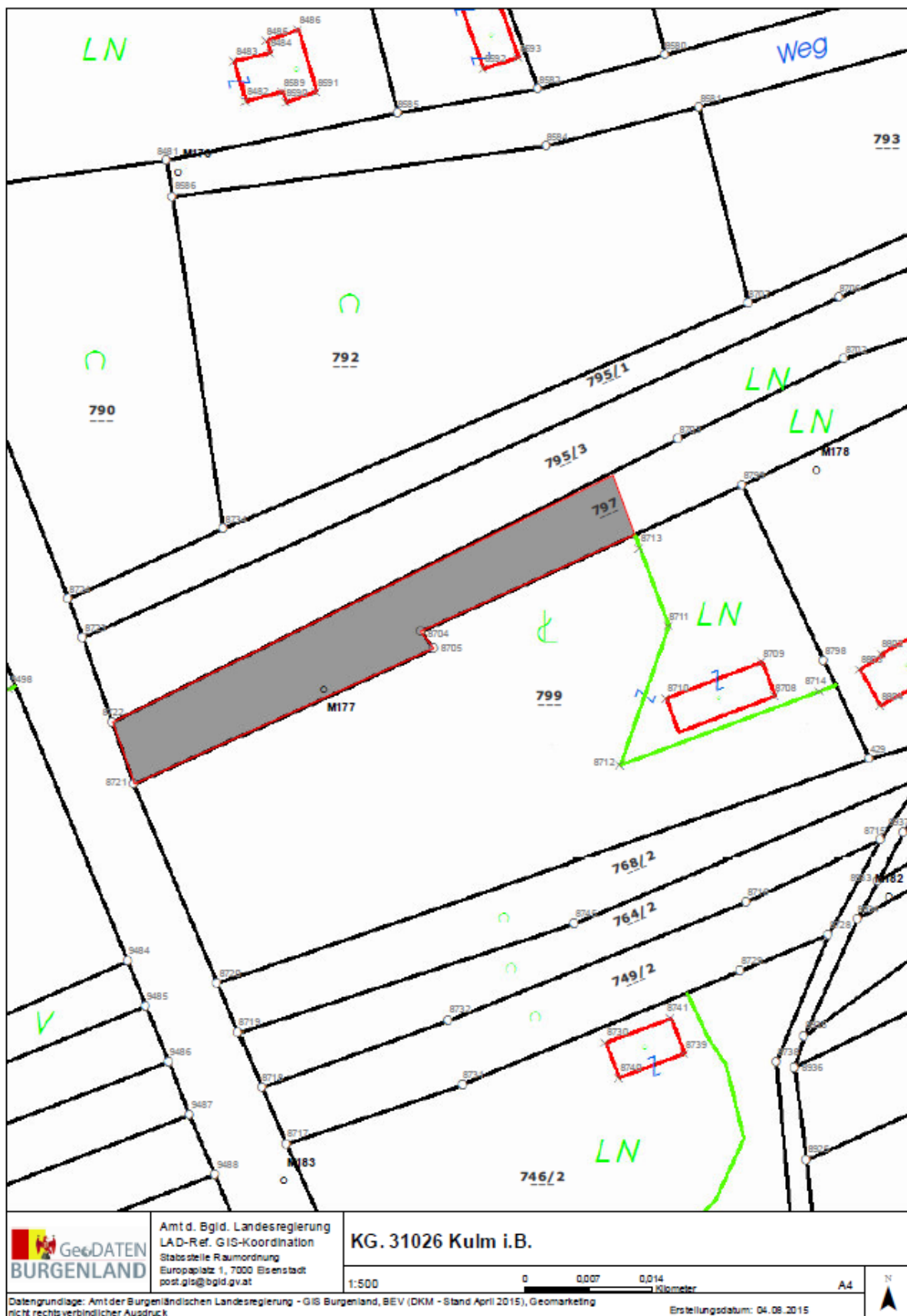
**Marktgemeinde Eberau:**

KG.31026 Kulm im Burgenland:

Grundstück Nr. 797 (Ried: 01 Prostrumer Berg) im Ausmaß von ca. 450 m<sup>2</sup>,  
laut angeschlossenem Lageplan

Die Bezirkshauptfrau:  
**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Wild, MBA**

---



Amt d. Bgld. Landesregierung  
LAD-Ref. GIS-Koordination  
Stabsstelle Raumordnung  
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt  
post.gis@bgld.gv.at

KG. 31026 Kulm i.B.

1:500

0 0,007 0,014 Kilometer

A4



Datengrundlage: Amt der Burgenländischen Landesregierung - GIS Burgenland, BEV (DKM - Stand April 2015), Geomarketing  
nicht rechtsverbindlicher Ausdruck

Erstellungsdatum: 04.08.2015





Im a. ö. Krankenhaus Kittsee  
gelangt die Position

**MEDIZINISCHE SCHREIB- UND  
SEKRETARIATSKRAFT**

ab sofort zur Besetzung.

**Ihre Qualifikationen:**

- abgeschlossene Handelsschule oder 3-jährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe oder abgeschlossene kaufmännische Lehre
- Interesse an Fort- und Weiterbildung
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Sehr gute Microsoft Office Kenntnisse (SAP-Kenntnisse von Vorteil)
- Medizinische Fachbegriffskenntnisse von Vorteil
- **Absolvierung eines Schreibtests**

Wir bieten ein persönliches Betriebsklima, interessante Sozialleistungen und gute berufliche Entfaltungsmöglichkeiten.

Die Aufnahme ist als Vertragsbedienstete/r in einem Beschäftigungsmaß von 50 % (20 Wochenstunden) als Karenzvertretung vorgesehen. Die Entlohnung erfolgt gemäß dem Bezugsschema K6c, das Monatsentgelt beträgt somit mind. € 1.696,20 brutto inklusive den gesetzlich vorgesehenen Zulagen (auf Vollzeitbasis). Dieses Mindestgehalt kann sich auf Basis der geltenden Vorschriften, insbesondere der Anrechnung von Vordienstzeiten, erhöhen.

Sollten Sie sich von dieser Herausforderung angesprochen fühlen, richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis spätestens 28.08.2015 an das a. ö. Krankenhaus Kittsee, Hauptplatz 3, 2421 Kittsee, Tel. 057979/35021, z. Hd. Frau Kaufmännische Direktorin Elisabeth Wieszmüllner oder per E-Mail an [elisabeth.wieszmuellner@krages.at](mailto:elisabeth.wieszmuellner@krages.at)

**Landesamtsblatt für das Burgenland**

**Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung - Erscheinungsort: 7000 Eisenstadt**

Einschalttexte sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Tel. 02682/600, E-Mail: [post.amtsblatt@bgld.gv.at](mailto:post.amtsblatt@bgld.gv.at); Hr. Harald Zinkl, Durchwahl 2898, Fax: 02682/600-2700, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl. Nr. 65/2014 und kosten € 0,43 per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Annahmeschluss für Einschaltungen: jeweils Montag, 14 Uhr; fällt der Montag auf einen Feiertag: Dienstag, 10 Uhr; spätere Einsendungen werden in der nächsten Ausgabe verlautbart. Inserate: ganzseitig € 379,-, halbseitig € 188,-, viertelseitig € 94,- und eine Achelseite € 47,-. Hersteller: Amt der Burgenländischen Landesregierung, A-7000 Eisenstadt, Europaplatz 1. Das Amt der Burgenländischen Landesregierung übernimmt keinerlei Haftung für die Identität von Inserenten, die Richtigkeit, und den Inhalt von Inseraten sowie für Satz- und Druckfehler.



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter <http://www.signaturpruefung.gv.at>

Die Echtheit eines Ausdruckes kann durch Vorlage beim Absender verifiziert werden. Details siehe: <http://e-government.bgld.gv.at/amtssignatur>